

Dragon Medical One Desktop Application 2024.3

Release Notes, 24.4.53257.0

[Wichtige Informationen](#) | [Support-Update](#) | [Neuerungen](#) | [Verbesserungen](#) | [Behobene Probleme](#) | [Bekannte Probleme](#) | [Systemanforderungen](#) | [Produktlebenszyklus](#) | [Release-Verlauf](#)

Wichtige Informationen

Neue Zugriffsanforderungen

Dragon Medical One 2024.3 erfordert Zugriff auf <https://dragon.de.dmp.nuance.com> über Port 443; vergewissern Sie sich, dass Ihre Firewall diesen Port nicht blockiert.

Support-Update

Geänderte Support-Definitionen

Die Definition des Supports für Dragon Medical One wurde angepasst und beschreibt nun im Detail, wie der Support für Releases funktioniert. Das End of Life tritt nun 24 Monate nach dem ursprünglichen Veröffentlichungsdatum ein. Wenn eine Produktversion verfügbar ist, wird sie 12 Monate lang vollständig unterstützt ('Supported'), danach bieten wir 6 Monate lang eingeschränkten Support ('Limited Support'). Nach weiteren 6 Monaten erreicht das Produkt sein End of Life. Nachstehend finden Sie die neuen Definitionen sowie eine aktualisierte Übersicht für die Release-Versionen.

- **Supported** (Unterstützt): Ein Major Release oder Point Release wird ab dem ursprünglichen Veröffentlichungsdatum für 12 Monate unterstützt. In dieser Zeit untersucht Nuance alle Probleme, zu denen Berichte eingegangen sind; zudem unternimmt das Unternehmen alle Anstrengungen, um alle bestätigten Defekte in einem künftigen Major, Point oder Service Release zu adressieren.
- **Limited Support**: Wenn ein Major Release oder Point Release älter als 12 Monate ist, funktioniert er immer noch mit unserer Nuance Cloud und wird für die folgenden 6 Monate eingeschränkt unterstützt. Dieser Limited Support bedeutet, dass Nuance alle gemeldeten Probleme untersucht, aber nicht daran arbeitet, ein Problem zu lösen, das nicht mit einer unterstützten Version reproduziert werden kann.
- **End of Life (EOL)**: Ein Major Release oder Point Release, der älter als 24 Monate ist, wird aufgrund von Verbesserungen in der Infrastruktur der Nuance Cloud nicht mehr funktionieren.

Wenn Sie eine nicht unterstützte Version verwenden, kontaktieren Sie bitte umgehend den [Support](#), um zu erfahren, wie Sie ein Upgrade durchführen können.

Neuerungen

AutoText-Formatierung verwalten

Wenn die AutoText-Formatierung für eine Organisation, einen Standort oder eine Gruppe aktiviert ist, können die Benutzer diese Funktion in der Dragon Medical One App einschalten.

1. Melden Sie sich bei Dragon Medical One an.
2. Wählen Sie das Menüsymbol  Menüsymbol aus.
3. Wählen Sie **AutoTexte verwalten** aus.
4. Wählen Sie **+ Erstellen** aus und schalten Sie **Formatierter Text** ein/aus, um die AutoText-Formatierung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Der Dialog **AutoTexte verwalten** wurde neu gestaltet und ist nun einfacher zu verwenden.

Dragon Medical One WebView2 Kommunikations-Hub zielt auf .NET 8.0 Runtime und ASP.Net Core 8.0 Runtime

Der Dragon Medical One WebView2 Kommunikations-Hub zielt nun auf .NET 8.0 Runtime und ASP.Net Core 8.0 Runtime. Dieses Upgrade stellt sicher, dass der Hub von laufenden Updates und Supportleistungen profitiert; das reduziert Sicherheitslücken und verbessert generell die Produktqualität. .NET 6.0 Runtime erhält ab November 2024 keine Updates von Microsoft mehr.

WICHTIG: Auf Ihrem Computer müssen Sie nun .NET 8.0 Runtime und ASP.NET Core 8.0 Runtime gesondert bereitstellen. .NET Runtime und ASP.NET Core Runtime werden nicht mehr im Paket mit Dragon Medical One bereitgestellt. Detaillierte Informationen dazu, wie Sie die Kompatibilität mit Ihren Systemen sicherstellen können, enthält die neueste Version der Anleitung zur Installation und Administration. Andernfalls kann es zu Kompatibilitätsproblemen oder Funktionsverlusten kommen.

Ende der Linux-Erweiterungen

Aus Wartungs- und Sicherheitsgründen wird es keine weiteren Versionen oder Sicherheitsupdates für Linux-Erweiterungen geben. Die Benutzer sollten stattdessen die native Citrix-Erweiterung für Linux verwenden. Weitere Einzelheiten werden bis Mitte 2025 im Rahmen der Informationen zum End-of-Life Support bekannt gegeben.

Verbesserungen

Mehr Sicherheit bei der Autorisierung

Wir haben erhebliche Verbesserungen bei der Verarbeitung von Anmeldeinformationen nach der Authentifizierung in Dragon Medical One implementiert. Diese Änderungen sollen die ordnungsgemäße Autorisierung über die gesamte Produktpalette hinweg unterstützen, künftige Bedrohungen eindämmen und sicherstellen, dass unsere Authentifizierungsmethoden effektiv sind.

Erweiterungen

- **Verarbeitung der Anmeldeinformationen:**
 - Wir haben aktualisiert, wie wir die Anmeldeinformationen der Benutzer nach einer erfolgreichen Authentifizierung verarbeiten; aufgrund dieser Aktualisierungen können die Anmeldeinformationen nun sicher entsorgt werden.
 - Wir stellen sicher, dass Zugangstoken sicher übertragen und verwendet werden, um über die gesamte Produktpalette hinweg den unbefugten Zugriff zu verhindern.
- **Prozess der Token-Erneuerung:**
 - Wir haben den Prozess der Token-Erneuerung für die Native/LDAPLOCAL-Authentifizierung verbessert und damit einfacher und sichere gemacht. Bei Problemen mit der Token-Erneuerung wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Aktualisierte Best Practices und Auth0/MSAL-Bibliotheken

Bei der Integration mit Authentifizierungsmethoden von Drittanbietern verwendet Dragon Medical One Desktop Application nun die neueste Version der Auth0/MSAL-Bibliotheken. Das entspricht den Sicherheitsanforderungen von Microsoft.

- **Aktualisierung der Bibliotheken:** Um die Konformität zu gewährleisten und die Sicherheit zu erhöhen, wurden die MSAL/Auth0-Bibliotheken in Dragon Medical One Desktop Application auf die neueste freigegebene und stabile Version aktualisiert.
- **Best Practices:** Der Integrationsprozess wurde gründlich überprüft und aktualisiert und folgt nun den Best Practices für Authentifizierungsmethoden.

Behobene Probleme

Allgemein

- Beim Wechsel zwischen Dokumenten wird das Diktat nun in das richtige Word-Dokument eingefügt. [1320823]
- Der Inhalt der Zwischenablage wird nun nicht mehr willkürlich in das Diktat eingefügt. [1320824]
- Die Deaktivierung der Option 'Bei jeder Anmeldung verwenden' funktioniert nun wie erwartet. [1320846]
- Bei Verwendung einer angepassten Konfigurationsdatei verwendet Dragon Medical One nun das richtige Farbthema. [1320858]
- In Microsoft Word funktionieren Formatierungsbefehle nun wie erwartet. [1320860]
- WebView2 wird nun nicht mehr unerwartet beendet, weil ein Browserfehler vorliegt. [1320880]
- In den folgenden Szenarien wird Dragon Medical One nun nicht mehr unerwarteterweise beendet:
 - Wenn Benutzer die Arbeitsstation wechseln. [1657787]
 - Wenn Cerner-Benutzer den Standby-Modus nicht aktiviert haben und die Arbeitsstation wechseln. [1320885, 1758575]

- Nach Protokollierung einer nullreferenceexception für onappcontextupdate. [1702494]
- Beim Diktieren in einer Umgebung des Typs RDP- und Windows Server 2022. [1654706]
- Beim Diktieren verhält sich der Cursor nun wie erwartet. [1331390]
- Der Inhalt der Hilfe ist auch dann verfügbar, wenn der Dateipfad erweiterte Zeichen enthält. [1333962]
- Der Befehl **mach das zum AutoText** fügt nicht länger zusätzliche Zeichen ein. [1339991]
- Die LDAP-Authentifizierung funktioniert nun wie erwartet. [1468321]
- Lokale Authentifikator SSL Zertifikate funktionieren nun wie erwartet. [1513693]
- Der Prozess sodria_nmhost.exe funktioniert nun fehlerfrei. [1511437]
- Im Diktierfenster funktioniert das Einrücken mit Tabulatoren nun auch im Nur-Text-Modus. [1559917]
- Diktierter Text wird nun mit der richtigen Formatierung in Microsoft Word eingefügt. [1619144]
- Lange AutoTexte werden im Diktierfenster nun korrekt angezeigt. [1629552]
- Dragon Medical One protokolliert beim Beenden von WebView2 nun keine Ausnahme mehr. [1719923]
- PowerMic Mobile verarbeitet Diktate nun wie erwartet, ohne schlechten Ton oder fehlende Abschnitte. [1704571]

Anwendungsunterstützung

- Text aus diktierten AutoTexten erscheint nun nicht mehr gleichzeitig im Epic-Hyperdrive-Feld und im Diktierfenster. [1621248]

Bekannte Probleme

Im Release 2024.3 nicht enthaltene Funktionen

Anwendungsfälle und Funktionen, die nicht unterstützt werden

- Felder, die für das Diktieren am Cursor unterstützt werden, für eine vollständige Funktionalität aber simulierte Tastendrücke erfordern
- Basic Text Control mit URL-Unterstützung

Anwendungen und Typen der Textsteuerung, die nicht unterstützt werden

- WPF
- Delphi TRichEdit

VMware Horizon Agent 8

Wenn VMware Horizon Agent 8 installiert ist, kann es vorkommen, dass Dragon Medical One nach dem Schließen der Anwendung nicht mehr startet. Dieses Problem wurde mit dem Release von VMware Horizon 2111 (Horizon Agent 8.4) behoben.

Bildschirmschoner wird nicht angezeigt

Bei der Arbeit mit einem Gerät des Typs Philips SpeechMike oder Nuance PowerMic 4 wird der Bildschirmschoner nach der konfigurierten Zeit der Inaktivität nicht angezeigt, während die Aufnahme im Standby-Modus ist.

Um dieses Verhalten zu deaktivieren, drücken Sie die Linke-Maus-Taste und Touchpad-Taste auf dem Aufnahmegerät und halten Sie diese für fünf Sekunden gedrückt. Sobald die Firmware-Einstellung erfolgreich geändert wurde, bietet das Gerät visuelles sowie Audio-Feedback. Diese Einstellung wird auf dem Gerät gespeichert und muss auf jedem Gerät individuell geändert werden.

Formatierte AutoTexte: Einschränkungen bei kontextabhängigen Anpassungen

Formatierte AutoTexte werden über die Zwischenablage eingefügt, daher kann Dragon Medical One keine kontextabhängigen Formatierungsanpassungen vornehmen, wie z. B. das automatische Hinzufügen von Leerzeichen oder die Anpassung der Groß-/Kleinschreibung. Um dieses Problem zu umgehen, können die Benutzer ein Satzzeichen oder einen Zeilenumbruch diktieren, bevor sie einen AutoText einfügen, oder die Formatierung und Groß-/Kleinschreibung manuell anpassen.

Dragon Medical One

Allgemein

- Manchmal wird beim Schließen von Dragon Medical One eine Absturzabbild-Datei erstellt.
- Wenn Text aus dem Diktierfenster in die gewünschte Textsteuerung übertragen wird, zeigt die Zielanwendung manchmal eine Fehlermeldung an, die besagt, dass der Vorgang nicht abgeschlossen werden kann, weil die Zwischenablage von einer anderen Anwendung verwendet wird. In diesem Fall können die Benutzer den Text in das Diktierfenster zurückrufen und versuchen, den Text noch einmal zu übertragen.
- Wenn auf einer virtuellen Maschine die Einstellungen 'General.EnableHandsFree' und 'General.StartInStandbyMode' im Bereich SoD.DefaultOptions der Dragon Medical One Konfigurationsdatei auf 'True' gesetzt werden, werden diese Einstellungen im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters **Optionen** nicht übernommen.
- Wenn bei der Arbeit in nicht unterstützten Anwendungen Basic Text Control aktiviert ist, wird beim Wechsel zu einer unterstützten Anwendung das Mikrofonsymbol nicht immer auf Full Text Control aktualisiert.
- Der Sprachbefehl **drück Tab** fügt keinen Tabulator im Diktierfenster ein, sondern verlagert den Fokus auf eine andere Textsteuerung.
- Wenn die Spracherkennung in einer Anwendung von Microsoft Word verankert ist, funktionieren folgende Sprachbefehle nicht, solange ein anderes Fenster den Fokus hat: **drück Leertaste, drück Tab, drück Eingabetaste, schneid das aus, kopier das, füg das ein**.
- Die Bereitstellung von Dragon Medical One unter Verwendung des Windows Installer schlägt fehl, wenn der Benutzer keine Administrationsrechte besitzt. Um das MSI-Paket installieren zu können, müssen Sie die Eingabeaufforderung (Command Prompt) als Administrator ausführen.
- Wenn die Benutzer das Dialogfeld **Optionen** öffnen und dann Dragon Medical One schließen, wird die App zuweilen nicht richtig geschlossen und kann nicht neu gestartet werden. Um Dragon Medical One neu starten zu können, müssen die Benutzer zunächst im Task-Manager den Task SOD.exe manuell beenden.

Diktat

- Wenn im Diktierfenster ein Sprachbefehl für die Auswahl verwendet wird, nachdem es automatisch geöffnet wurde, wird der Cursorfokus von der ursprünglichen, nicht unterstützten Anwendung entfernt.
- Wenn das Diktierfenster geöffnet und die Option 'Sprachfokus verankern, wenn die Aufnahme startet' im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters **Optionen** aktiviert ist, wird beim Setzen des Cursors in eine unterstützte Textsteuerung und Starten der Aufnahme das Diktierfenster nicht beim ersten Versuch geschlossen und die Benutzeroberfläche von Dragon Medical One zeigt den geänderten Aufnahmestatus erst nach mehreren Sekunden an.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Formatierungsbefehle nicht unterstützt.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Befehle **rückgängig machen** und **wiederhol das** nicht unterstützt.
- Wenn Benutzer in ein Bearbeitungssteuerelement diktieren und die Anwendung des Bearbeitungssteuerelements beenden, wird der verbleibende Teil des Diktats in falscher Reihenfolge ins Diktierfenster geschrieben.
- Wenn über einen Text diktiert wird, der Gliederungszeichen enthält, wird der Cursor nicht am Ende des neu diktierten Textes positioniert.

Formatierte AutoTexte

- Beim Einfügen eines formatierten AutoTextes mit Tabelle im Diktierfenster wird der Cursor nicht am Ende des AutoTextes positioniert.
- Beim Übertragen eines formatierten AutoTextes aus dem Diktierfenster zu Microsoft Word oder in einen Google Chrome/Microsoft Edge Texteditor wird der übertragene Text schwarz markiert.

Systemanforderungen

Weitere Informationen zu der unterstützten Infrastruktur und den unterstützten Textsteuerungen erhalten Sie in der *Anleitung zur Installation und Administration von Dragon Medical One*.

Systemanforderungen

- Betriebssysteme:
Microsoft Windows 10
Microsoft Windows 11
Microsoft Windows Server 2016
Microsoft Windows Server 2019
Microsoft Windows Server 2022
- Runtime:
Microsoft .NET 4.7.2
Microsoft .NET 8.x (x86)
Microsoft ASP.NET Core 8.x (x86)
Microsoft WebView2

Virtualisierte Umgebungen

- Citrix:
Citrix XenApp and XenDesktop 7.15 oder höher
Citrix Virtual Apps and Desktops 1912 LTSR oder höher
Citrix Workspace App 1912 LTSR oder höher
- VMware Horizon View 7:
VMware Horizon View Agent 7.13 oder höher
VMware Horizon View 5.5 oder höher
- Betriebssysteme für den virtuellen Server:
Microsoft Windows Server 2016
Microsoft Windows Server 2019
Microsoft Windows Server 2022
- Runtime:
Microsoft .NET 4.7.2
Microsoft .NET 8.x (x86)
Microsoft ASP.NET Core 8.x (x86)
Nuance Virtual Extensions 2024.1 (124.1.547.2423)
Nuance PowerMic 2024.1 (124.1.547.2423)
Hinweis: Die Audioerweiterungen sind für die Dauer von bis zu einem Jahr rückwärts kompatibel. Damit Sie neue Funktionen nutzen können, sollten Sie dennoch ein Upgrade durchführen.

Virtualisierte Umgebungen - Unterstützung für Thin Clients

- IGEL (Für Informationen zu den unterstützten IGEL Thin Clients suchen Sie nach *Nuance compatibility* in der [IGEL Knowledge Base](#).)

'Best Effort'-Unterstützung

Wenn Ihre Umgebung den angegebenen Mindestanforderungen nicht entspricht, kann Nuance Sie möglicherweise nur begrenzt unterstützen. Das bedeutet, dass die meisten Fragen zur Funktionalität weiterhin adressiert werden; wenn allerdings ein Bug vermutet wird oder Ihr Problem einer technischen Untersuchung bedarf, die über die bekannten Probleme und Fixes hinausgeht, empfehlen wir ein Upgrade zur jüngsten unterstützten Version. Auf folgende Produkte wird diese 'Best Effort'-Unterstützung angewendet (die Liste ist nicht vollständig):

- Microsoft Windows 8.1
- Microsoft Windows Server 2012 R2
- Citrix Workspace App < 1912

Umgebungen von Drittanbietern

Unterstützung für die Umgebungen von Drittanbietern wird nur dann gewährleistet, wenn diese auch vom entsprechenden Anbieter unterstützt werden, und kann darüber hinaus auch anderen Einschränkungen unterliegen. Detaillierte Informationen erhalten Sie vom Nuance Technical Support. Weitere Informationen sind zudem in der mit der Drittanwendung gelieferten Dokumentation und der unterstützenden Nuance-Dokumentation enthalten.

Nachdem der Anbieter die Standardunterstützung beendet hat, setzt Nuance die Unterstützung in jenen Fällen fort, in denen sich die Problemstellung ursächlich aus der Nuance-Lösung ergibt; diese Unterstützung erfolgt im Rahmen der End-of-Life-Standardbedingungen des Drittanbieters und von Nuance. Das bedeutet, dass für Problemstellungen, die sich aus der Kombination von Anbieter-Komponente und Nuance-Lösung ergeben, keine Unterstützung angeboten werden kann.

Produktlebenszyklus

Version	Status	Ende der Unterstützung (End of Support)	Limited Support	Ende des Lebenszyklus (End of Life)
Dragon Medical One 2022.1	Unterstützt	31. Juli 2024	N/A	31. Oktober 2024
Dragon Medical One 2022.2	Unterstützt	31. Juli 2024	N/A	31. Oktober 2024

Dragon Medical One 2022.3	Unterstützt	31. Juli 2024	N/A	31. Oktober 2024
Dragon Medical One 2023.2	Unterstützt	29. Juni 2024	29. Dezember 2024	30. Juni 2025
Dragon Medical One 2023.3	Unterstützt	29. September 2024	30. März 2025	30. September 2025
Dragon Medical One 2023.4	Unterstützt	29. November 2024	29. Mai 2025	29. November 2025
Dragon Medical One 2024.1	Unterstützt	20. Februar 2025	20. August 2025	20. Februar 2026
Dragon Medical One 2024.2	Unterstützt	15. Mai 2025	15. November 2025	15. Mai 2026

Release-Verlauf

[\[-\] Dragon Medical One 2024.2](#)

Dragon Medical One 2024.2

Wichtige Informationen

Neue Zugriffsanforderungen

Dragon Medical One 2024.2 erfordert Zugriff auf <https://dragon.de.dmp.nuance.com> über Port 443; vergewissern Sie sich, dass Ihre Firewall diesen Port nicht blockiert.

Support-Update

Geänderte Support-Definitionen

Die Definition des Supports für Dragon Medical One wurde angepasst und beschreibt nun im Detail, wie der Support auf Releases angewendet wird. Der Support-Zeitraum für jeden Release beträgt auch weiterhin 12 Monate ab Veröffentlichungsdatum. In der Vergangenheit folgte darauf ein End-of-Life-Datum von etwa 15 Monaten, das im Lauf der Zeit für mehrere Releases verlängert wurde. Die neue Definition sieht nach der regulären Unterstützung (Support) einen 6-monatigen Zeitraum der eingeschränkten Unterstützung (Limited Support) vor, gefolgt von einem weiteren 6-monatigen Zeitraum bis zum End of Life. Das End of Life tritt nun 24 Monate nach dem Veröffentlichungsdatum ein. Nachstehend finden Sie die neuen Definitionen sowie eine aktualisierte Übersicht für die Release-Versionen.

- **Unterstützt:** Ein Major Release oder Point Release wird ab Erscheinungsdatum 12 Monate lang unterstützt. In dieser Zeit untersucht Nuance alle Probleme, zu denen Berichte eingegangen sind; zudem unternimmt das Unternehmen alle Anstrengungen, um alle bestätigten Defekte in einem künftigen Major, Point oder Service Release zu adressieren.
- **Limited Support:** Wenn ein Major Release oder Point Release älter als 12 Monate ist, funktioniert er immer noch mit unserer Nuance Cloud, wird jedoch für die nächsten 6 Monate eingeschränkt unterstützt. Limited Support bedeutet, dass Nuance alle gemeldeten Probleme untersucht, aber nicht daran arbeitet, ein Problem zu lösen, das nicht mit einer unterstützten Version reproduziert werden kann.
- **End of Support (EOS) und End of Life (EOL):** Ein Major Release oder Point Release, der älter als 24 Monate ist, wird aufgrund von Fortschritten in der Nuance-Cloudinfrastruktur nicht mehr funktionieren.

Wenn Sie eine nicht unterstützte Version verwenden, kontaktieren Sie bitte umgehend den Nuance-Support, um zu erfahren, wie Sie ein Upgrade durchführen können.

Neuerungen

Einfacherer Zugriff auf das Training

Die Benutzer können nun auch über das Menü der Dragon-Leiste auf das Dragon Medical One Training zugreifen; der Zugriff über das Fenster 'Das können Sie sagen' oder den Sprachbefehl **Training öffnen** ist weiterhin möglich. Das Trainingsmodul bietet Kurzübersichten, Video-Tutorials, Webinare, Newsletter und mehr, die Ihnen dabei helfen, Dragon Medical One zu optimieren.

Behobene Probleme

Allgemein

- Dragon Medical One wird nicht mehr unerwartet beendet, wenn Benutzer einen Schritt-für-Schritt-Befehl ausführen, der einen Sprachbefehl enthält, welcher ein anderes Oberflächenelement von Dragon Medical One öffnet (zum Beispiel das Fenster „AutoTexte verwalten“). [1138717]
- Dragon Medical One bleibt nun auch dann responsiv, wenn Benutzer sich bei einer neuen Citrix-Sitzung anmelden oder eine Verbindung zu einer laufenden Citrix-Sitzung wiederherstellen. [1340820]
- Wenn sich ein Benutzer abmeldet und ein anderer anmeldet, ist das Verhalten der Schaltfläche „Aufnahme“ (Drücken und Halten) nun korrekt konfiguriert. [1139332]
- Beim Übertragen von Text aus dem Diktierfenster in eine Ziel-App mittels Schritt-für-Schritt-Befehl wird der Text nach der Übertragung nun korrekt aus dem Diktierfenster gelöscht. [1343352]

Anwendungsunterstützung

- Beim Dokumentieren in Cerner-Apps wird der Text jetzt an der richtigen Stelle eingefügt. [DMOCE-2203]
- Beim Starten von Dragon Medical One oder Ausführen von Schritt-für-Schritt-Befehlen auf virtuellen Servern mit einer großen Anzahl von laufenden Prozessen werden nun keine signifikanten Verzögerungen beim Starten von Dragon Medical One oder Ausführen von Schritt-für-Schritt-Befehlen mehr beobachtet. [DMOCE-2225]
- Beim Lösen des Sprachfokus von einer Steuerung, die in Epic Hyperdrive nicht mehr aktiv ist, zeigt Dragon Medical One nun nicht für bis zu 3 Sekunden keine Reaktion mehr. [1467902]
- Die Verwendung von Dragon Medical One verursacht nicht mehr länger einen Skriptfehler im ClinicCenter EHR. [DMOCE-2196]
- Bei Verwendung der Option 'Tastendruck simulieren' werden Sonderzeichen nun korrekt aus dem Diktierfenster übertragen. [1157294]
- Formatierte Auto-Texte werden jetzt mit der richtigen Formatierung in die erwartete Textsteuerung und nicht mehr in das Diktierfenster eingefügt. [1320922]

Bekannte Probleme

Im Release 2024.2 nicht enthaltene Funktionen

Anwendungsfälle und Funktionen, die nicht unterstützt werden

- Felder, die für das Diktieren am Cursor unterstützt werden, für eine vollständige Funktionalität aber simulierte Tastendrücke erfordern
- Basic Text Control mit URL-Unterstützung

Anwendungen und Typen der Textsteuerung, die nicht unterstützt werden

- Dragon Medical One Java Integration SDK
- Dragon Medical One .NET Integration SDK
- WPF
- Delphi TRichEdit

VMware Horizon Agent 8

Wenn VMware Horizon Agent 8 installiert ist, kann es vorkommen, dass Dragon Medical One nach dem Schließen der Anwendung nicht mehr startet. Dieses Problem wurde mit dem Release von VMware Horizon 2111 (Horizon Agent 8.4) behoben.

Bildschirmschoner wird nicht angezeigt

Bei der Arbeit mit einem Gerät des Typs Philips SpeechMike oder Nuance PowerMic 4 wird der Bildschirmschoner nach der konfigurierten Zeit der Inaktivität nicht angezeigt, während die Aufnahme im Standby-Modus ist.

Um dieses Verhalten zu deaktivieren, drücken Sie die Linke-Maus-Taste und Touchpad-Taste auf dem Aufnahmegerät und halten Sie diese für fünf Sekunden gedrückt. Sobald die Firmware-Einstellung erfolgreich geändert wurde, bietet das Gerät visuelles sowie Audio-Feedback.

Diese Einstellung wird auf dem Gerät gespeichert und muss auf jedem Gerät individuell geändert werden.

Dragon Medical One

Allgemein

- Wenn Text aus dem Diktierfenster in die gewünschte Textsteuerung übertragen wird, zeigt die Zielanwendung manchmal eine Fehlermeldung an, die besagt, dass der Vorgang nicht abgeschlossen werden kann, weil die Zwischenablage von einer anderen Anwendung verwendet wird. In diesem Fall können die Benutzer den Text in das Diktierfenster zurückrufen und versuchen, den Text noch einmal zu übertragen.
- Wenn auf einer virtuellen Maschine die Einstellungen 'General.EnableHandsFree' und 'General.StartInStandbyMode' im Abschnitt SoD.DefaultOptions der Dragon Medical One Konfigurationsdatei auf 'True' gesetzt werden, werden diese Einstellungen im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' nicht übernommen.
- Wenn bei der Arbeit in nicht unterstützten Anwendungen Basic Text Control aktiviert ist, wird beim Wechsel zu einer unterstützten Anwendung das Mikrofonsymbol nicht immer auf Full Text Control aktualisiert.
- Wenn bei der Arbeit mit dem Nuance PowerMic III in einer RDS-Umgebung das Gerät zuerst ab- und dann wieder angesteckt oder der RDS-Endpunkt gesperrt und wieder entsperrt wird, funktionieren die Mikrofontasten nicht mehr.
- Der Sprachbefehl **drück Tab** fügt keinen Tabulator im Diktierfenster ein, sondern verlagert den Fokus auf eine andere Textsteuerung.
- Wenn die Spracherkennung in einer Anwendung von Microsoft Word verankert ist, funktionieren folgende Sprachbefehle nicht, solange ein anderes Fenster den Fokus hat: **drück Leertaste, drück Tab, drück Eingabetaste, schneid das aus, kopier das, füg das ein**.
- Die Bereitstellung von Dragon Medical One unter Verwendung des Windows Installer schlägt fehl, wenn der Benutzer keine Administrationsrechte besitzt. Um das MSI-Paket installieren zu können, müssen Sie die Eingabeaufforderung (Command Prompt) als Administrator ausführen.

Diktat

- Wenn im Diktierfenster ein Sprachbefehl für die Auswahl verwendet wird, nachdem es automatisch geöffnet wurde, wird der Cursorfokus von der ursprünglichen, nicht unterstützten Anwendung entfernt.
- Wenn das Diktierfenster geöffnet und die Option 'Sprachfokus verankern, wenn die Aufnahme startet' im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' aktiviert ist, wird beim Setzen des Cursors in eine unterstützte Textsteuerung und Starten der Aufnahme das Diktierfenster nicht beim ersten Versuch geschlossen und die Benutzeroberfläche von Dragon Medical One zeigt den geänderten Aufnahmestatus erst nach mehreren Sekunden an.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Formatierungsbefehle nicht unterstützt.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Befehle **rückgängig machen** und **wiederhol das** nicht unterstützt.
- Wenn Benutzer in ein Bearbeitungssteuerelement diktieren und die Anwendung des Bearbeitungssteuerelements beenden, wird der verbleibende Teil des Diktats in falscher Reihenfolge ins Diktierfenster geschrieben.
- Wenn über einen Text diktiert wird, der Aufzählungszeichen enthält, wird der Cursor nicht am Ende des neu diktierten Textes positioniert.

Formatierte AutoTexte

- Beim Einfügen eines formatierten AutoTextes mit Tabelle im Diktierfenster wird der Cursor nicht am Ende des AutoTextes positioniert.
- Beim Übertragen eines formatierten AutoTextes aus dem Diktierfenster zu Microsoft Word oder in einen Google Chrome/Microsoft Edge Texteditor wird der übertragene Text schwarz markiert.
- Sonder- und Akzentzeichen werden nicht korrekt beibehalten, wenn der Sprachbefehl **mach das zum AutoText** im neuen Fenster „AutoTexte verwalten“ verwendet wird.

[\[-\] Dragon Medical One 2024.1](#)

Dragon Medical One 2024.1

Wichtige Informationen

Update der Konfigurationsdatei

Mit Dragon Medical One 2023.3 wurden grundlegende Änderungen an der Dragon Medical One Konfigurationsdatei vorgenommen. Wenn Sie keine Konfigurationsdatei der Version 2023.3 oder höher als Grundlage für Ihre Bereitstellung verwenden, werden folgende Probleme auftreten:

- Dragon Medical One zeigt beim Start der Anwendung eine Fehlermeldung an, die besagt, dass die 'Flavor'-Einstellung in der Konfigurationsdatei nicht richtig konfiguriert ist. Die Benutzer werden aufgefordert, sich an den Administrator zu wenden.
- Anpassungen im Abschnitt 'DefaultOptions' der Konfigurationsdatei werden nicht übernommen.

Ganz allgemein empfehlen wir, immer jene Konfigurationsdatei zu verwenden, die mit einem neuen Release geliefert wird. Um alle Anpassungen in die neue Version zu übertragen, müssen Sie die angepassten Werte, wie etwa das Organisations-Token, in die neue Konfigurationsdatei kopieren.

Neuerungen

Updates für das Trainingsmodul - am 28. Februar verfügbar

Ab jetzt mehr als nur Videos! Für diesen Release haben wir zum Dragon Medical One Trainingsmodul weitere Ressourcen und Lernmaterialien hinzugefügt. Sagen Sie einfach **Training öffnen** und wählen Sie 'Lernbibliothek' aus; hier finden Sie Video-Tutorials, E-Learning-Module, Kurzübersichten und andere Materialien. Wir fügen dem Trainingsmodul laufend neue Ressourcen hinzu - vorbeischaun lohnt sich!

Dragon Medical One Trainingsmodul - Downtime-Hinweis

Das Trainingsmodul für Dragon Medical One wird von Mittwoch (28. Februar 2024) 03:00 Uhr MEZ bis Mittwoch (28. Februar) 09:30 Uhr MEZ planmäßig gewartet. Während dieser Zeit können Dragon Medical One Endbenutzer in Frankreich und Deutschland möglicherweise nicht auf die Dragon Medical One Online-Trainingsinhalte zugreifen, wenn sie **Training öffnen** sagen oder zum Menü der Dragon-Leiste > Das können Sie sagen > Hamburgersymbol > Training navigieren.

Hinweis: Diese geplante Wartung hat keine Auswirkungen auf den Betrieb von Dragon Medical One.

Erzwungene Authentifizierung mit Auth0

Wenn Dragon Medical One für die Verwendung der Auth0-Authentifizierung konfiguriert ist, können Administratoren jetzt konfigurieren, dass Dragon Medical One die Benutzer bei jeder Anmeldung zur Eingabe ihrer Anmeldeinformationen auffordert. Um diese Funktion zu aktivieren, muss die für Dragon Medical One neue Konfigurationseinstellung 'ForceAuthenticationPromptOnStartup' auf 'True' gesetzt sein. Falls diese Einstellung nicht in der Konfigurationsdatei SOD.exe enthalten oder auf 'False' gesetzt ist, können die Benutzer sich weiterhin ohne Anmeldeinformationen bei Dragon Medical One anmelden.

Verbesserungen

Unterstützung für Cerner mPages

Ab Dragon Medical One 2024.1 kann die Aktivierung des WebView2-Kommunikationshubs im Silent Mode ausgeführt werden; dabei wird das Öffnen der Benutzeroberfläche während des Registrierungsvorgangs unterdrückt, um skriptbasierte und automatisierte Bereitstellungen zu ermöglichen. Um die Registrierung im Silent Mode auszuführen, fügen Sie den Befehlszeilenparameter 'silent' hinzu:

```
SoD.exe -enableHub -silent
```

Behobene Probleme

Allgemein

- Wenn Benutzer sich anmelden, hat Dragon Medical One nun das zuvor von den Benutzern ausgewählte Fachgebiet gespeichert. [SOD-53716]
- Dragon Medical One erstellt nun keine Absturzabbilddatei mehr, wenn der Benutzer das Mikrofoneingabegerät von einem USB-Gerät auf Nuance PowerMic Mobile umschaltet und die App schließt. [SOD-53385]
- Dragon Medical One löst nun keine Ausnahme mehr aus, wenn es nach dem Diktieren in bestimmten Umgebungen geschlossen wird. [SOD-53980]
- Wenn die Benutzer Dragon Medical One länger als 10 Minuten ohne Interaktion geöffnet lassen, wird nun nicht mehr das Authentifizierungsfenster angezeigt. [SOD-53083]
- Das Abmelden von Dragon Medical One über das DragonBar-Menü, wenn die App über die Befehlszeile gestartet wurde, funktioniert nun wie erwartet. [SOD-52604]
- Wenn der Sprachbefehl **Standardwerte übernehmen** in einem formatierten AutoText verwendet wird, behalten die AutoText-Felder nun ihre Formatierung bei. [SOD-47949]

Anwendungsunterstützung

- Das Diktat wird jetzt mit korrekten Abständen in die Cerner Dot Phrases von Cerner mPages Dokumenten eingefügt. [DMOCE-2085]

- Das Diktieren in Microsoft Word führt nun nicht mehr dazu, dass innerhalb des Dokuments nach unten und wieder nach oben gescrollt wird. [SOD-53744]

Bekannte Probleme

Im Release 2024.1 nicht enthaltene Funktionen

Anwendungsfälle und Funktionen, die nicht unterstützt werden

- Felder, die für das Diktieren am Cursor unterstützt werden, für eine vollständige Funktionalität aber simulierte Tastendrucke erfordern
- Basic Text Control mit URL-Unterstützung

Anwendungen und Typen der Textsteuerung, die nicht unterstützt werden

- Dragon Medical One Java Integration SDK
- Dragon Medical One .NET Integration SDK
- WPF
- Delphi TRichEdit

VMware Horizon Agent 8

Wenn VMware Horizon Agent 8 installiert ist, kann es vorkommen, dass Dragon Medical One nach dem Schließen der Anwendung nicht mehr startet. Dieses Problem wurde mit dem Release von VMware Horizon 2111 (Horizon Agent 8.4) behoben.

Bildschirmschoner wird nicht angezeigt

Bei der Arbeit mit einem Gerät des Typs Philips SpeechMike oder Nuance PowerMic 4 wird der Bildschirmschoner nach der konfigurierten Zeit der Inaktivität nicht angezeigt, während die Aufnahme im Standby-Modus ist.

Um dieses Verhalten zu deaktivieren, drücken Sie die Linke-Maus-Taste und Touchpad-Taste auf dem Aufnahmegerät und halten Sie diese für fünf Sekunden gedrückt. Sobald die Firmware-Einstellung erfolgreich geändert wurde, bietet das Gerät visuelles sowie Audio-Feedback. Diese Einstellung wird auf dem Gerät gespeichert und muss auf jedem Gerät individuell geändert werden.

Dragon Medical One

Allgemein

- Beim Start von Dragon Medical One Installer verweist der Installer-Begrüßungsbildschirm auf Version Dragon Medical One 2023 anstelle von Dragon Medical One 2024; es wird jedoch die richtige Version installiert.
- Wenn Text aus dem Diktierfenster in die gewünschte Textsteuerung übertragen wird, zeigt die Zielanwendung manchmal eine Fehlermeldung an, die besagt, dass der Vorgang nicht abgeschlossen werden kann, weil die Zwischenablage von einer anderen Anwendung verwendet wird. In diesem Fall können die Benutzer den Text in das Diktierfenster zurückrufen und versuchen, den Text noch einmal zu übertragen.
- Wenn auf einer virtuellen Maschine die Einstellungen 'General.EnableHandsFree' und 'General.StartInStandbyMode' im Abschnitt SoD.DefaultOptions der Dragon Medical One Konfigurationsdatei auf 'True' gesetzt werden, werden diese Einstellungen im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' nicht übernommen.
- Wenn bei der Arbeit in nicht unterstützten Anwendungen Basic Text Control aktiviert ist, wird beim Wechsel zu einer unterstützten Anwendung das Mikrofonsymbol nicht immer auf Full Text Control aktualisiert.
- Wenn bei der Arbeit mit dem Nuance PowerMic III in einer RDS-Umgebung das Gerät zuerst ab- und dann wieder angesteckt oder der RDS-Endpunkt gesperrt und wieder entsperrt wird, funktionieren die Mikrofontasten nicht mehr.
- Der Sprachbefehl **drück Tab** fügt keinen Tabulator im Diktierfenster ein, sondern verlagert den Fokus auf eine andere Textsteuerung.
- Wenn die Spracherkennung in einer Anwendung von Microsoft Word verankert ist, funktionieren folgende Sprachbefehle nicht, solange ein anderes Fenster den Fokus hat: **drück Leertaste, drück Tab, drück Eingabetaste, schneid das aus, kopier das, füg das ein**.

Diktat

- Wenn im Diktierfenster ein Sprachbefehl für die Auswahl verwendet wird, nachdem es automatisch geöffnet wurde, wird der Cursorfokus von der ursprünglichen, nicht unterstützten Anwendung entfernt.
- Wenn das Diktierfenster geöffnet und die Option 'Sprachfokus verankern, wenn die Aufnahme startet' im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' aktiviert ist, wird beim Setzen des Cursors in eine unterstützte Textsteuerung und Starten der Aufnahme das Diktierfenster nicht beim ersten Versuch geschlossen und die Benutzeroberfläche von Dragon Medical One zeigt den geänderten Aufnahmestatus erst nach mehreren Sekunden an.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Formatierungsbefehle nicht unterstützt.

- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Befehle **rückgängig machen** und **wiederhol das** nicht unterstützt.
- Wenn Benutzer in ein Bearbeitungssteuerelement diktieren und die Anwendung des Bearbeitungssteuerelements beenden, wird der verbleibende Teil des Diktats in falscher Reihenfolge ins Diktierfenster geschrieben.
- Wenn über einen Text diktiert wird, der Aufzählungszeichen enthält, wird der Cursor nicht am Ende des neu diktierten Textes positioniert.

Formatierte AutoTexte

- Beim Einfügen eines formatierten AutoTextes mit Tabelle im Diktierfenster wird der Cursor nicht am Ende des AutoTextes positioniert.
- Beim Übertragen eines formatierten AutoTextes aus dem Diktierfenster zu Microsoft Word oder in einen Google Chrome/Microsoft Edge Texteditor wird der übertragene Text schwarz markiert.

[\[-\] Dragon Medical One 2023.4](#)

Dragon Medical One 2023.4

Wichtige Informationen

Update der Konfigurationsdatei

Mit Dragon Medical One 2023.3 wurden grundlegende Änderungen an der Dragon Medical One Konfigurationsdatei vorgenommen. Wenn Sie keine Konfigurationsdatei der Version 2023.3 oder höher als Grundlage für Ihre Bereitstellung verwenden, werden folgende Probleme auftreten:

- Dragon Medical One zeigt beim Start der Applikation eine Fehlermeldung an, die besagt, dass die 'Flavor'-Einstellung in der Konfigurationsdatei nicht richtig konfiguriert ist. Die Benutzer werden aufgefordert, sich an den Administrator zu wenden.
- Anpassungen im Abschnitt 'DefaultOptions' der Konfigurationsdatei werden nicht übernommen.

Ganz allgemein empfehlen wir, immer jene Konfigurationsdatei zu verwenden, die mit einem neuen Release geliefert wird. Um alle Anpassungen in die neue Version zu übertragen, müssen Sie die angepassten Werte, wie etwa das Organisations-Token, in die neue Konfigurationsdatei kopieren.

Verbesserungen

Wenn Dragon Medical One bei der Abmeldung des Benutzers minimiert ist, erinnert sich Dragon Medical One nun an diese Einstellung und startet bei der nächsten Anmeldung im minimierten Status.

Behobene Probleme

Allgemein

- Der Cursor springt während des Diktierens nun nicht mehr willkürlich an eine andere Stelle im gleichen Bearbeitungssteuerelement. [DMOCE-2089]
- Das Menü 'Korrekturen' hat nun keinen schwarzen Rand mehr, wenn es in virtuellen Serverumgebungen geöffnet wird. [SOD-50983]
- In virtuellen Serverumgebungen wird Dragon Medical One nun nicht mehr unerwartet geschlossen. [DMOCE-1935]
- Benutzer, die bei Dragon Medical One das Zurücksetzen ihres Kennworts anfordern, erhalten nun eine E-Mail mit den entsprechenden Anweisungen. [SOD-50298, DMOCE-1886]
- Beim Textscrollen im Diktierfenster ist der diktierte Text nun sichtbar. [SOD-38105, DMOCE-1925]
- Beim Öffnen des Fensters 'AutoTexte verwalten' gibt es nun keine Speicherluste mehr. [SOD-51544, DMOCE-1490]

Anwendungsunterstützung

- Wenn die Benutzer bei der Anmeldung 'Bei jeder Anmeldung verwenden' auswählen, speichert Dragon Medical One die Einstellungen nun ordnungsgemäß und verwendet diese für künftige Anmeldungen in virtuellen Serverumgebungen. [SOD-50073, DMOCE-1699]
- Es wurde ein Problem mit dem Diktierfenster gelöst, das nach dem Aktualisieren der Seite in der Edge-aktivierten mPages Komponente von Cerner Millennium aufgetreten war. [SOD-52118, DMOCE-2013]

Formatierte AutoTexte

- Formatierte AutoTexte, die große Bilddateien enthalten, werden nun ohne nennenswerte Verzögerung eingefügt. [NCC-7277]

Bekannte Probleme

Im 2023.4 Release nicht enthaltene Funktionen

Anwendungsfälle und Funktionen, die nicht unterstützt werden

- Felder, die für das Diktieren am Cursor unterstützt werden, für eine vollständige Funktionalität aber simulierte Tastendrücke erfordern
- Basic Text Control mit URL-Unterstützung

Anwendungen und Typen der Textsteuerung, die nicht unterstützt werden

- Dragon Medical One Java Integration SDK
- Dragon Medical One .NET Integration SDK
- WPF
- Delphi TRichEdit

VMware Horizon Agent 8

Wenn VMware Horizon Agent 8 installiert ist, kann es vorkommen, dass Dragon Medical One nach dem Schließen der Anwendung nicht mehr startet. Dieses Problem wurde mit dem Release von VMware Horizon 2111 (Horizon Agent 8.4) behoben.

Bildschirmschoner wird nicht angezeigt

Bei der Arbeit mit einem Gerät des Typs Philips SpeechMike oder Nuance PowerMic 4 wird der Bildschirmschoner nach der konfigurierten Zeit der Inaktivität nicht angezeigt, während die Aufnahme im Standby-Modus ist.

Um dieses Verhalten zu deaktivieren, drücken Sie die Linke-Maus-Taste und Touchpad-Taste auf dem Aufnahmegerät und halten Sie diese für fünf Sekunden gedrückt. Sobald die Firmware-Einstellung erfolgreich geändert wurde, bietet das Gerät visuelles sowie Audio-Feedback. Diese Einstellung wird auf dem Gerät gespeichert und muss auf jedem Gerät individuell geändert werden.

Dragon Medical One

Allgemein

- Wenn Text aus dem Diktierfenster in die gewünschte Textsteuerung übertragen wird, zeigt die Zielanwendung manchmal eine Fehlermeldung an, die besagt, dass der Vorgang nicht abgeschlossen werden kann, weil die Zwischenablage von einer anderen Anwendung verwendet wird. In diesem Fall können die Benutzer den Text in das Diktierfenster zurückrufen und versuchen, den Text noch einmal zu übertragen.
- Wenn auf einer virtuellen Maschine die Einstellungen 'General.EnableHandsFree' und 'General.StartInStandbyMode' im Abschnitt SoD.DefaultOptions der Dragon Medical One Konfigurationsdatei auf 'True' gesetzt werden, werden diese Einstellungen im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' nicht übernommen.
- Wenn bei der Arbeit in nicht unterstützten Anwendungen Basic Text Control aktiviert ist, wird beim Wechsel zu einer unterstützten Anwendung das Mikrofonsymbol nicht immer auf Full Text Control aktualisiert.
- Wenn bei der Arbeit mit dem Nuance PowerMic III in einer RDS-Umgebung das Gerät zuerst ab- und dann wieder angesteckt oder der RDS-Endpunkt gesperrt und wieder entsperrt wird, funktionieren die Mikrofontasten nicht mehr.
- Der Sprachbefehl **drück Tab** fügt keinen Tabulator im Diktierfenster ein, sondern verlagert den Fokus auf eine andere Textsteuerung.
- Wenn die Spracherkennung in einer Anwendung von Microsoft Word verankert ist, funktionieren folgende Sprachbefehle nicht, solange ein anderes Fenster den Fokus hat: **drück Leertaste**, **drück Tab**, **drück Eingabetaste**, **schneid das aus**, **kopier das**, **füg das ein**.

Diktat

- Wenn im Diktierfenster ein Sprachbefehl für die Auswahl verwendet wird, nachdem es automatisch geöffnet wurde, wird der Cursorfokus von der ursprünglichen, nicht unterstützten Anwendung entfernt.
- Wenn das Diktierfenster geöffnet und die Option 'Sprachfokus verankern, wenn die Aufnahme startet' im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' aktiviert ist, wird beim Setzen des Cursors in eine unterstützte Textsteuerung und Starten der Aufnahme das Diktierfenster nicht beim ersten Versuch geschlossen und die Benutzeroberfläche von Dragon Medical One zeigt den geänderten Aufnahmestatus erst nach mehreren Sekunden an.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Formatierungsbefehle nicht unterstützt.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Befehle **rückgängig machen** und **wiederhol das** nicht unterstützt.

- Wenn Benutzer in ein Bearbeitungssteuerelement diktieren und die Anwendung des Bearbeitungssteuerelements beenden, wird der verbleibende Teil des Diktats in falscher Reihenfolge ins Diktierfenster geschrieben.
- Wenn über einen Text diktiert wird, der Aufzählungszeichen enthält, wird der Cursor nicht am Ende des neu diktierten Textes positioniert.

Formatierte AutoTexte

- Beim Einfügen eines formatierten AutoTextes mit Tabelle im Diktierfenster wird der Cursor nicht am Ende des AutoTextes positioniert.
- Beim Übertragen eines formatierten AutoTextes aus dem Diktierfenster zu Microsoft Word oder in einen Google Chrome/Microsoft Edge Texteditor wird der übertragene Text schwarz markiert.

[\[-\] Dragon Medical One 2023.3](#)

Dragon Medical One 2023.3

Wichtige Informationen

Obligatorisches Update für die Konfigurationsdatei

Dragon Medical One 2023.3 beinhaltet eine einschneidende Änderung an der Dragon Medical One Konfigurationsdatei. Stellen Sie sicher, dass Ihre Bereitstellungen die mit Dragon Medical One 2023.3 gelieferte Konfigurationsdatei verwenden. Wird die aktualisierte Konfigurationsdatei nicht verwendet, resultiert dies in einem Fehler beim Start der Anwendung. Die Fehlermeldung besagt, dass die 'Flavor'-Einstellung in der Konfigurationsdatei nicht richtig konfiguriert ist; die Benutzer werden aufgefordert, sich an den Administrator zu wenden.

Update für den Abschnitt 'DefaultOptions' der Konfigurationsdatei

Dragon Medical One 2023.3 beinhaltet eine einschneidende Änderung an jenem Abschnitt der Dragon Medical One Konfigurationsdatei, mit dem die Standardoptionen der Anwendung definiert werden. Wenn Ihre Bereitstellungen Standardoptionen mithilfe der Konfigurationsdatei konfigurieren, aktualisieren Sie entweder Ihre Konfigurationsdatei auf die mit Dragon Medical One 2023.3 gelieferte Version oder ändern Sie die bestehende Konfigurationsdatei wie folgt:

Ändern Sie

```
<section name="SoD.DefaultOptions" type="SoDCommon.DefaultOptionsSection, SoD.Common" requirePermission="false"/>
auf
<section name="SoD.DefaultOptions" type="SoDCommon.DefaultOptionsSection, Nuance.SoD.Common"
requirePermission="false"/>
```

Mit Microsoft Edge WebView2 den Inhalt des Fensters für die Personalisierung und Hilfe anzeigen

Dragon Medical One verwendet nun Microsoft Edge WebView2. Damit können im Fenster für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One komplexere Inhalte angezeigt und einfacher genutzt werden. Um von dieser Verbesserung zu profitieren, müssen Sie die Runtime-Komponente von Microsoft Edge WebView2 für jene Maschinen bereitstellen, die Dragon Medical One hosten. Wenn die Bereitstellung nicht erfolgt, hat das keinen Einfluss auf die Kernfunktionalität von Dragon Medical One; es beeinträchtigt jedoch möglicherweise die Erfahrung von Endbenutzern, die mit den Inhalten des Fensters für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One interagieren. Um Microsoft Edge WebView2 für Maschinen bereitzustellen, die Dragon Medical One hosten, installieren Sie die Komponente "Evergreen eigenständig" von Microsoft Edge WebView2; weitere Informationen erhalten Sie unter [Webview2 - Microsoft Edge Developer](#).

Microsoft Edge WebView2 in Citrix-Umgebungen bereitstellen

Derzeit treten in manchen Citrix-Umgebungen Probleme auf, die dazu führen können, dass der Runtime-Prozess von Microsoft Edge WebView2 nicht erwartungsgemäß funktioniert. In Folge wird das Fenster für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One nicht richtig angezeigt; manchmal wird die Anzeige des Fensters beendet und eine für die Endbenutzer sichtbare Nachricht angezeigt. Um das Problem zu umgehen, können Sie die Konfiguration von Citrix ändern, indem Sie die Citrix-Funktion der Special Folder Redirection (SfrHook) für den Runtime-Prozess von Microsoft Edge WebView2 deaktivieren. Dafür fügen Sie die folgenden Registrierungsschlüssel zur Konfiguration der Citrix-Umgebung hinzu:

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Citrix\CtxHook\AppInit_DLLs\SfrHook\msedgewebview2.exe]
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\WOW6432Node\Citrix\CtxHook\AppInit_DLLs\SfrHook\msedgewebview2.exe]
```

Informationen zu den Registrierungsschlüsseln erhalten Sie unter (derzeit nicht in Deutsch verfügbar): [How to Disable Citrix API Hooks on a Per-application Basis](#)

Änderungen bei den Standardeinstellungen für die virtuellen Citrix-Kanäle

Beginnend mit Citrix Virtual Apps and Desktops 2109 ist die Richtlinieneinstellung 'Positivliste für virtuelle Kanäle' standardmäßig aktiviert.

Das bedeutet, dass die Nuance-eigenen virtuellen Kanäle mit der Standardkonfiguration nicht mehr länger funktionieren. Die Richtlinieneinstellung für virtuelle Kanäle muss deaktiviert werden, damit wieder alle virtuellen Kanäle zugelassen sind (bevorzugte Vorgangsweise); alternativ muss sie so konfiguriert werden, dass die virtuellen Kanäle von Nuance verwendet werden können. Weitere Informationen enthält die Anleitung für die Bereitstellung und Konfiguration der Nuance Citrix Extension, die im Paket der Nuance Virtual Extensions enthalten ist; alternativ kontaktieren Sie bitte den Nuance Technical Support.

Automatisches USB-Gerätesplitting für Citrix und VMware zur Aktivierung der Tastensteuerung auf Geräten des Typs 'Nuance PowerMic'

Bei einem Sitzungs-Roaming in Citrix- oder VMware-Umgebungen, in denen die Nuance Virtual Extensions nicht verwendet werden können (zum Beispiel auf Linux-basierten Thin Clients), wird das manuelle Gerätesplitting nicht unterstützt. In diesen Fällen muss das automatische Gerätesplitting konfiguriert werden; weitere Informationen enthalten die Anleitungen *Bereitstellung und Konfiguration für Citrix-Umgebungen* und *Bereitstellung und Konfiguration für VMware Horizon View Umgebungen*.

Neuerungen

Neues Design für Dragon Medical One

Die Dragon-Leiste in Dragon Medical One wurde auf Basis von Kunden-Feedback neu gestaltet:

- Um ihren Fußabdruck auf dem Bildschirm zu minimieren, wurde die Leiste um 75% verkleinert.
- Die Lautstärkenanzeige wurde aktualisiert.
- Die Anzeigen für die Sprachfokus-Verankerung und die Basic Text Control wurden aktualisiert.

Im Sinne der Benutzerfreundlichkeit wurden folgende Optimierungen vorgenommen:

- Vollständig neues Design für das Menü 'Korrekturen', die Benachrichtigungen und das Diktierfenster.
- Unterstützung für die automatische Farbänderung analog zum Farbschema des Windows-Betriebssystems.
- In VDI-Umgebungen wird die Position von Dragon-Leiste und Diktierfenster nun von einer Sitzung zur nächsten gespeichert.

Diese Neugestaltung ist auch der erste Schritt zur Einhaltung der Normen für die Barrierefreiheit; daher können die Benutzer nicht auf die bisherige Dragon-Leiste zurücksetzen.

Warnmeldung für formatierte AutoTexte

Endbenutzern wird nun eine Warnmeldung angezeigt, wenn sie versuchen, formatierte AutoTexte mithilfe von Dragon Medical One und nicht mit Nuance Management Center zu bearbeiten. Dieses Verhalten ist nicht neu, die Warnmeldung informiert nun aber darüber, dass bei diesem Verhalten der AutoText auf Nur-Text zurückgesetzt wird.

Unterstützung für Epic Hyperdrive

Kunden von Epic Hyperdrive, die sich über fhir.epic.com für die Hyperdrive Connector App angemeldet haben, verfügen über zwei statische Client IDs. Eine der statischen Client IDs ist für Produktionsumgebung gedacht, die andere für die Nicht-Produktionsumgebung. Dragon Medical One ist nun in der Lage, die Umgebung zu erkennen und die entsprechende Client ID zu setzen.

Unterstützung für TX30

Dragon Medical One unterstützt nun Anwendungen, welche die Textsteuerung TX TextControl 30.0 verwenden.

Behobene Probleme

Allgemein

- Wenn die Option 'Text beim Beenden der Aufnahme übertragen' aktiviert ist, wird der Text nun unmittelbar nach Beendigung der Aufnahme übertragen, selbst wenn zwischen dieser Aktion und dem Ende des Diktats keine Pause eingehalten wird. [SOD-49667, DMOCE-1825]
- Im formatierten Textmodus können Akzentbuchstaben nun korrekt aus dem Diktierfenster übertragen werden. [SOD-48789, DMOCE-1757]
- Wenn die Option 'Audio-Feedback zur Erkennung von Sprachbefehlen geben' aktiviert ist, gibt Citrix beim Erkennen von Sprachbefehlen nun Audio-Feedback. [SOD-48687, DMOCE-1638]
- Der Sprachbefehl **Anwendung mit Anker anzeigen** zeigt nun die entsprechende Anwendung, ohne dass die Größe des Fensters verändert wird. [SOD-31002, DMOCE-1909]
- Benutzer, die in einer Citrix-Umgebung arbeiten, können nun ohne Audiofehler zwischen verschiedenen Arbeitsstationen wechseln. [DMOCE-1834]

- Die Verzögerung zwischen dem Drücken der PowerMic-Taste und dem Beginn der Aufnahme in virtuellen Umgebungen wurde erheblich reduziert. [DMOCE-1819]
- Während der Aufnahme hört Dragon Medical One nun nicht mehr auf zu reagieren. [DMOCE-1726]
- Die Verzögerung zwischen dem Drücken der PowerMic-Taste und dem Beginn der Aufnahme auf Cerner PowerChart in 'Double Hop'-Citrix-Umgebungen wurde erheblich reduziert. [DMOCE-1933]
- Das UK Dragon Medical One Resource Center verlinkt nun zu der richtigen Version der Benutzeranleitung für PowerMic Mobile. [SOD-49451]

Anwendungsunterstützung

- Die Warnmeldung bezüglich Chrome/Edge-Änderung im Anmeldefenster von Dragon Medical One wird nun nur mehr bei Bedarf angezeigt. [SOD-50660, DMOCE-1910]
- Das Diktierfenster wird nun nicht mehr geöffnet, wenn das Diktat von einem nicht unterstützten Bearbeitungssteuerelement zu einem unterstützten Bearbeitungssteuerelement wechselt. [SOD-50422]
- Das Diktierfenster wird nun nicht mehr geöffnet, wenn in Edge-aktivierten MPages diktiert wird. [SOD-50355, DMOCE-1877]
- Das Diktierfenster wird nun nicht mehr geöffnet, wenn Benutzer in Cerner MPages mit einem Webview2 Container diktieren, nachdem sie Text markiert haben. [SOD-51606/DMOCE-1974]
- Das Diktierfenster wird nun nicht mehr geöffnet, wenn Benutzer in Cerner MPages mit einem Webview2 Container Public Phrases einfügen. [SOD-45426/DMOCE-1765]

Bekannte Probleme

Im 2023.3 Release nicht enthaltene Funktionen

Anwendungsfälle und Funktionen, die nicht unterstützt werden

- Felder, die für das Diktieren am Cursor unterstützt werden, für eine vollständige Funktionalität aber simulierte Tastendrucke erfordern
- Basic Text Control mit URL-Unterstützung

Anwendungen und Typen der Textsteuerung, die nicht unterstützt werden

- Dragon Medical One Java Integration SDK
- Dragon Medical One .NET Integration SDK
- WPF
- Delphi TRichEdit

VMware Horizon Agent 8

Wenn VMware Horizon Agent 8 installiert ist, kann es vorkommen, dass Dragon Medical One nach dem Schließen der Anwendung nicht mehr startet. Dieses Problem wurde mit dem Release von VMware Horizon 2111 (Horizon Agent 8.4) behoben.

Bildschirmschoner wird nicht angezeigt

Bei der Arbeit mit einem Gerät des Typs Philips SpeechMike oder Nuance PowerMic 4 wird der Bildschirmschoner nach der konfigurierten Zeit der Inaktivität nicht angezeigt, während die Aufnahme im Standby-Modus ist.

Um dieses Verhalten zu deaktivieren, drücken Sie die Linke-Maus-Taste und Touchpad-Taste auf dem Aufnahmegerät und halten Sie diese für fünf Sekunden gedrückt. Sobald die Firmware-Einstellung erfolgreich geändert wurde, bietet das Gerät visuelles sowie Audio-Feedback. Diese Einstellung wird auf dem Gerät gespeichert und muss auf jedem Gerät individuell geändert werden.

Dragon Medical One

Allgemein

- Beim Zugriff auf Links im Fenster 'Hilfe' zeigt die Anwendung eine Fehlermeldung an. Um mit Inhalten der Hilfe weiterzuarbeiten, können die Benutzer 'Ja' oder 'Nein' klicken bzw. das Fenster mit der Fehlermeldung schließen; alternativ können sie auch **Training öffnen** sagen, um auf das Trainingsmodul zuzugreifen. Im Trainingsmodul werden viele der in den Hilfethemen behandelten Anwendungsfunktionen thematisiert.
- Beim Öffnen des Menüs 'Korrekturen' in virtuellen Serverumgebungen haben all jene Teile des Menüs, die mit dem Desktop überlappen, einen schwarzen Rand.
- Wenn Text aus dem Diktierfenster in die gewünschte Textsteuerung übertragen wird, zeigt die Zielanwendung manchmal eine Fehlermeldung an, die besagt, dass der Vorgang nicht abgeschlossen werden kann, weil die Zwischenablage von einer anderen

Anwendung verwendet wird. In diesem Fall können die Benutzer den Text in das Diktierfenster zurückrufen und versuchen, den Text noch einmal zu übertragen.

- Wenn auf einer virtuellen Maschine die Einstellungen 'General.EnableHandsFree' und 'General.StartInStandbyMode' im Abschnitt SoD.DefaultOptions der Dragon Medical One Konfigurationsdatei auf 'True' gesetzt werden, werden diese Einstellungen im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' nicht übernommen.
- Wenn bei der Arbeit in nicht unterstützten Anwendungen Basic Text Control aktiviert ist, wird beim Wechsel zu einer unterstützten Anwendung das Mikrofonsymbol nicht immer auf Full Text Control aktualisiert.
- Wenn bei der Arbeit mit dem Nuance PowerMic III in einer RDS-Umgebung das Gerät zuerst ab- und dann wieder angesteckt oder der RDS-Endpunkt gesperrt und wieder entsperrt wird, funktionieren die Mikrofontasten nicht mehr.
- Der Sprachbefehl **drück Tab** fügt keinen Tabulator im Diktierfenster ein, sondern verlagert den Fokus auf eine andere Textsteuerung.
- Wenn die Spracherkennung in einer Anwendung von Microsoft Word verankert ist, funktionieren folgende Sprachbefehle nicht, solange ein anderes Fenster den Fokus hat: **drück Leertaste**, **drück Tab**, **drück Eingabetaste**, **schneid das aus**, **kopier das**, **füg das ein**.

Diktat

- Wenn im Diktierfenster ein Sprachbefehl für die Auswahl verwendet wird, nachdem es automatisch geöffnet wurde, wird der Cursorfokus von der ursprünglichen, nicht unterstützten Anwendung entfernt.
- Wenn das Diktierfenster geöffnet und die Option 'Sprachfokus verankern, wenn die Aufnahme startet' im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' aktiviert ist, wird beim Setzen des Cursors in eine unterstützte Textsteuerung und Starten der Aufnahme das Diktierfenster nicht beim ersten Versuch geschlossen und die Benutzeroberfläche von Dragon Medical One zeigt den geänderten Aufnahmestatus erst nach mehreren Sekunden an.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Formatierungsbefehle nicht unterstützt.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Befehle **rückgängig machen** und **wiederhol das** nicht unterstützt.
- Wenn Benutzer in ein Bearbeitungssteuerelement diktieren und die Anwendung des Bearbeitungssteuerelements beenden, wird der verbleibende Teil des Diktats in falscher Reihenfolge ins Diktierfenster geschrieben.
- Wenn über einen Text diktiert wird, der Aufzählungszeichen enthält, wird der Cursor nicht am Ende des neu diktierten Texts positioniert.

Formatierte AutoTexte

- Beim Einfügen eines formatierten AutoTexts mit Tabelle im Diktierfenster wird der Cursor nicht am Ende des AutoTexts positioniert.
- Wenn ein formatierter AutoText aus dem Diktierfenster zu Microsoft Word oder in eine Google Chrome/Microsoft Edge Textsteuerung übertragen wird, wird der übertragene Text schwarz unterlegt.
- Wenn der Sprachbefehl **Standardwerte übernehmen** in einem formatierten AutoText verwendet wird, geht die Formatierung des AutoTexts verloren.
- Wenn ein formatierter AutoText im Fenster 'AutoTexte verwalten' bearbeitet wird, geht die Formatierung des AutoTexts verloren.
- Beim Einfügen eines formatierten AutoTexts, der ein großes Bild enthält, bemerken Benutzer eine Verzögerung.

[\[-\] Dragon Medical One 2023.2 Hotfix 1](#)

Dragon Medical One 2023.2 Hotfix 1

Wichtige Informationen

Mit Microsoft Edge WebView2 den Inhalt des Fensters für die Personalisierung und Hilfe anzeigen

Dragon Medical One verwendet nun Microsoft Edge WebView2. Damit können im Fenster für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One komplexere Inhalte angezeigt und einfacher genutzt werden. Um von dieser Verbesserung zu profitieren, müssen Sie die Runtime-Komponente von Microsoft Edge WebView2 für jene Maschinen bereitstellen, die Dragon Medical One hosten. Wenn die Bereitstellung nicht erfolgt, hat das keinen Einfluss auf die Kernfunktionalität von Dragon Medical One; es beeinträchtigt jedoch möglicherweise die Erfahrung von Endbenutzern, die mit den Inhalten des Fensters für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One interagieren. Um Microsoft Edge WebView2 für Maschinen bereitzustellen, die Dragon Medical One hosten, installieren Sie die Komponente "Evergreen eigenständig" von Microsoft Edge WebView2; weitere Informationen erhalten Sie unter [Webview2 - Microsoft Edge Developer](#).

Microsoft Edge WebView2 in Citrix-Umgebungen bereitstellen

Derzeit treten in manchen Citrix-Umgebungen Probleme auf, die dazu führen können, dass der Runtime-Prozess von Microsoft Edge WebView2 nicht erwartungsgemäß funktioniert. In Folge wird das Fenster für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One nicht richtig angezeigt; manchmal wird die Anzeige des Fensters beendet und eine für die Endbenutzer sichtbare Nachricht angezeigt. Um das

Problem zu umgehen, können Sie die Konfiguration von Citrix ändern, indem Sie die Citrix-Funktion der Special Folder Redirection (SfrHook) für den Runtime-Prozess von Microsoft Edge WebView2 deaktivieren. Dafür fügen Sie die folgenden Registrierungsschlüssel zur Konfiguration der Citrix-Umgebung hinzu:

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Citrix\CtxHook\AppInit_DLLs\SfrHook\msedgewebview2.exe]
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\WOW6432Node\Citrix\CtxHook\AppInit_DLLs\SfrHook\msedgewebview2.exe]
```

Informationen zu den Registrierungsschlüsseln erhalten Sie unter (derzeit nicht in Deutsch verfügbar): [How to Disable Citrix API Hooks on a Per-application Basis](#)

Änderungen bei den Standardeinstellungen für die virtuellen Citrix-Kanäle

Beginnend mit Citrix Virtual Apps and Desktops 2109 ist die Richtlinieneinstellung 'Positivliste für virtuelle Kanäle' standardmäßig aktiviert.

Das bedeutet, dass die Nuance-eigenen virtuellen Kanäle mit der Standardkonfiguration nicht mehr länger funktionieren. Die Richtlinieneinstellung für virtuelle Kanäle muss deaktiviert werden, damit wieder alle virtuellen Kanäle zugelassen sind (bevorzugte Vorgangsweise); alternativ muss sie so konfiguriert werden, dass die virtuellen Kanäle von Nuance verwendet werden können. Weitere Informationen enthält die Anleitung für die Bereitstellung und Konfiguration der Nuance Citrix Extension, die im Paket der Nuance Virtual Extensions enthalten ist; alternativ kontaktieren Sie bitte den Nuance Technical Support.

Neuerungen

Unterstützung von Production und Non-Production Client IDs für Epic Hyperdrive

Kunden von Epic Hyperdrive, die sich bei fhir.epic.com für die Hyperdrive Connector App registrieren, erhalten zwei statische Client-IDs, eine für die Umgebung 'Production' und eine für die Umgebung 'Non-Production'. Dragon Medical One ist nun in der Lage, die Umgebung zu erkennen und die entsprechende Client ID zu setzen.

Behobene Probleme

Anwendungsunterstützung

- Dragon Medical One öffnet nicht mehr länger das Diktierfenster, wenn Benutzer zwischen Aktivitäten in Epic Hyperdrive wechseln, während sie in eine verankerte Textsteuerung diktieren. [DMOCE-1793]
- Wenn in Epic Hyperdrive ein Schritt-für-Schritt-Befehl und Tastenkürzel verwendet werden, öffnet Dragon Medical One nicht mehr länger das Diktierfenster und/oder fügt diktieren Text an der falschen Stelle ein. [DMOCE-1839]
- Nach einem Subspace Token Timeout öffnet Dragon Medical One nun nicht mehr das Diktierfenster in Epic Hyperdrive. [DMOCE-1889]

Bekannte Probleme

Im 2023.2 Release nicht enthaltene Funktionen

Anwendungsfälle und Funktionen, die nicht unterstützt werden

- Felder, die für das Diktieren am Cursor unterstützt werden, für eine vollständige Funktionalität aber simulierte Tastendrücke erfordern
- Basic Text Control mit URL-Unterstützung

Anwendungen und Typen der Textsteuerung, die nicht unterstützt werden

- Dragon Medical One Java Integration SDK
- Dragon Medical One .NET Integration SDK
- WPF
- TX30
- Delphi TRichEdit

VMware Horizon Agent 8

Wenn VMware Horizon Agent 8 installiert ist, kann es vorkommen, dass Dragon Medical One nach dem Schließen der Anwendung nicht mehr startet. Dieses Problem wurde mit dem Release von VMware Horizon 2111 (Horizon Agent 8.4) behoben.

Bildschirmschoner wird nicht angezeigt

Bei der Arbeit mit einem Gerät des Typs Philips SpeechMike oder Nuance PowerMic 4 wird der Bildschirmschoner nicht angezeigt, obwohl die konfigurierte Zeit der Inaktivität vorbei und die Aufnahme im Standby-Modus ist.

Um dieses Verhalten zu deaktivieren, drücken Sie die Linke-Maus-Taste und Touchpad-Taste auf dem Aufnahmegerät und halten Sie diese für fünf Sekunden gedrückt. Sobald die Firmware-Einstellung erfolgreich geändert wurde, bietet das Gerät visuelles sowie Audio-Feedback. Diese Einstellung wird auf dem Gerät gespeichert und muss auf jedem Gerät individuell geändert werden.

Dragon Medical One

Allgemein

- Wenn Text aus dem Diktierfenster in die gewünschte Textsteuerung übertragen wird, zeigt die Zielanwendung manchmal eine Fehlermeldung an, die besagt, dass der Vorgang nicht abgeschlossen werden kann, weil die Zwischenablage von einer anderen Anwendung verwendet wird. In diesem Fall können die Benutzer den Text in das Diktierfenster zurückrufen und versuchen, den Text noch einmal zu übertragen.
- Wenn auf einer virtuellen Maschine die Einstellungen 'General.EnableHandsFree' und 'General.StartInStandbyMode' im Abschnitt SoD.DefaultOptions der Dragon Medical One Konfigurationsdatei auf 'True' gesetzt werden, werden diese Einstellungen im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' nicht übernommen.
- Wenn bei der Arbeit in nicht unterstützten Anwendungen Basic Text Control aktiviert ist, wird beim Wechsel zu einer unterstützten Anwendung das Mikrofonsymbol nicht immer auf Full Text Control aktualisiert.
- Wenn bei der Arbeit mit dem Nuance PowerMic III in einer RDS-Umgebung das Gerät zuerst ab- und dann wieder angesteckt oder der RDS-Endpunkt gesperrt und wieder entsperrt wird, funktionieren die Mikrofontasten nicht mehr.
- Der Sprachbefehl **drück Tab** fügt keinen Tabulator im Diktierfenster ein, sondern verlagert den Fokus auf eine andere Textsteuerung.
- Wenn die Spracherkennung in einer Anwendung von Microsoft Word verankert ist, funktionieren folgende Sprachbefehle nicht, solange ein anderes Fenster den Fokus hat: **drück Leertaste**, **drück Tab**, **drück Eingabetaste**, **schneid das aus**, **kopier das**, **füg das ein**.

Diktat

- Wenn im Diktierfenster ein Sprachbefehl für die Auswahl verwendet wird, nachdem es automatisch geöffnet wurde, wird der Cursorfokus von der ursprünglichen, nicht unterstützten Anwendung entfernt.
- Wenn das Diktierfenster geöffnet und die Option 'Sprachfokus verankern, wenn die Aufnahme startet' im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' aktiviert ist, wird beim Setzen des Cursors in eine unterstützte Textsteuerung und Starten der Aufnahme das Diktierfenster nicht beim ersten Versuch geschlossen und die Benutzeroberfläche von Dragon Medical One zeigt den geänderten Aufnahmestatus erst nach mehreren Sekunden an.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Formatierungsbefehle nicht unterstützt.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Befehle **rückgängig machen** und **wiederhol das** nicht unterstützt.
- Wenn Benutzer in ein Bearbeitungssteuerelement diktieren und die Anwendung des Bearbeitungssteuerelements beenden, wird der verbleibende Teil des Diktats in falscher Reihenfolge ins Diktierfenster geschrieben.
- Wenn über einen Text diktiert wird, der Aufzählungszeichen enthält, wird der Cursor nicht am Ende des neu diktierten Texts positioniert.

Formatierte AutoTexte

- Beim Einfügen eines formatierten AutoTexts mit Tabelle im Diktierfenster wird der Cursor nicht am Ende des AutoTexts positioniert.
- Wenn ein formatierter AutoText aus dem Diktierfenster zu Microsoft Word oder in eine Google Chrome/Microsoft Edge Textsteuerung übertragen wird, wird der übertragene Text schwarz unterlegt.
- Wenn der Sprachbefehl **Standardwerte übernehmen** in einem formatierten AutoText verwendet wird, geht die Formatierung des AutoTexts verloren.
- Wenn ein formatierter AutoText im Fenster 'AutoTexte verwalten' bearbeitet wird, geht die Formatierung des AutoTexts verloren.
- Beim Einfügen eines formatierten AutoTexts, der ein großes Bild enthält, bemerken Benutzer eine Verzögerung.

[\[-\] Dragon Medical One 2023.2](#)

Dragon Medical One 2023.2

Wichtige Informationen

Mit Microsoft Edge WebView2 den Inhalt des Fensters für die Personalisierung und Hilfe anzeigen

Dragon Medical One verwendet nun Microsoft Edge WebView2. Damit können im Fenster für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One komplexere Inhalte angezeigt und einfacher genutzt werden. Um von dieser Verbesserung zu profitieren, müssen Sie die Runtime-Komponente von Microsoft Edge WebView2 für jene Maschinen bereitstellen, die Dragon Medical One hosten. Wenn die Bereitstellung nicht erfolgt, hat das keinen Einfluss auf die Kernfunktionalität von Dragon Medical One; es beeinträchtigt jedoch möglicherweise die Erfahrung von Endbenutzern, die mit den Inhalten des Fensters für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One interagieren. Um Microsoft Edge WebView2 für Maschinen bereitzustellen, die Dragon Medical One hosten, installieren Sie die Komponente 'Evergreen eigenständig' von Microsoft Edge WebView2; weitere Informationen erhalten Sie unter [Webview2 - Microsoft Edge Developer](#).

Microsoft Edge WebView2 in Citrix-Umgebungen bereitstellen

Derzeit treten in manchen Citrix-Umgebungen Probleme auf, die dazu führen können, dass der Runtime-Prozess von Microsoft Edge WebView2 nicht erwartungsgemäß funktioniert. In Folge wird das Fenster für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One nicht richtig angezeigt; manchmal wird die Anzeige des Fensters beendet und eine für die Endbenutzer sichtbare Nachricht angezeigt. Um das Problem zu umgehen, können Sie die Konfiguration von Citrix ändern, indem Sie die Citrix-Funktion der Special Folder Redirection (SfrHook) für den Runtime-Prozess von Microsoft Edge WebView2 deaktivieren. Dafür fügen Sie die folgenden Registrierungsschlüssel zur Konfiguration der Citrix-Umgebung hinzu:

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Citrix\CtxHook\AppInit_DLLs\SfrHook\msedgewebview2.exe]
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Wow6432Node\Citrix\CtxHook\AppInit_DLLs\SfrHook\msedgewebview2.exe]
```

Informationen zu den Registrierungsschlüsseln erhalten Sie unter (derzeit nicht in Deutsch verfügbar): [How to Disable Citrix API Hooks on a Per-application Basis](#)

Änderungen bei den Standardeinstellungen für die virtuellen Citrix-Kanäle

Beginnend mit Citrix Virtual Apps and Desktops 2109 ist die Richtlinieneinstellung 'Positivliste für virtuelle Kanäle' standardmäßig aktiviert.

Das bedeutet, dass die Nuance-eigenen virtuellen Kanäle mit der Standardkonfiguration nicht mehr länger funktionieren. Die Richtlinieneinstellung für virtuelle Kanäle muss deaktiviert werden, damit wieder alle virtuellen Kanäle zugelassen sind (bevorzugte Vorgangsweise); alternativ muss sie so konfiguriert werden, dass die virtuellen Kanäle von Nuance verwendet werden können. Weitere Informationen enthält die Anleitung für die Bereitstellung und Konfiguration der Nuance Citrix Extension, die im Paket der Nuance Virtual Extensions enthalten ist; alternativ kontaktieren Sie bitte den Nuance Technical Support.

Neuerungen

Unterstützung für formatierte AutoTexte

Mit formatierten AutoTexten wird die Benutzererfahrung noch umfassender und vielfältiger. In Phase eins ermöglicht dieses Feature administrativen Benutzern, NMC AutoTexte zu erstellen oder wiederzuverwenden und sie durch Anpassen der Schriften sowie das Hinzufügen von Aufzählungszeichen, Tabellen und Bildern anzureichern. Alle NMC AutoTexte, die formatierten Text enthalten, können nun in Ihre EPA eingefügt werden.

Weitere Informationen und Best-Practice-Empfehlungen für das Erstellen und die Verwendung von formatierten AutoTexten enthält die *Anleitung zur Installation und Administration von Dragon Medical One*, die im Dragon Medical One Ressourcencenter verfügbar ist.

Bitte beachten Sie:

- Formatierte AutoTexte werden korrekt eingefügt, wenn Ihre EPA das Speichern von formatiertem Text in der Zwischenablage unterstützt; andernfalls wird nur jene Formatierung eingefügt, die von der Textsteuerung unterstützt wird.
- Wenn formatierte AutoTexte auf Benutzerlevel definiert sind, müssen die Benutzer wissen, dass deren Bearbeitung im Client Editor den AutoText auf Nur-Text zurücksetzt. Für künftige Phasen ist geplant, im Client Editor eine Warnung anzuzeigen, falls das Benutzerlevel erforderlich ist; zu einem späteren Zeitpunkt sollen die Formatierungsfunktionen jenen im NMC Editor entsprechen.

Automatische Fokusverankerung in Epic Hyperdrive

Dragon Medical One unterstützt nun die Epic Hyperdrive Funktion für die automatische Fokusverankerung; für Epic Hyperdrive Felder, welche die automatische Verankerung unterstützen, müssen Endbenutzer den Sprachfokus nun nicht mehr manuell setzen.

Automatische Verankerung des Sprachfokus in Epic Hyperspace

Dragon Medical One integriert nun mit der Epic Hyperspace Fokusverankerung über das DMO Speech Focus SDK für Epic Hyperspace Bereitstellungen, die eine Integration des SDK bieten. Bestehende Integrationen des SDK in Epic Hyperspace, die auf Dragon Medical One 2021.4 basierte Versionen bereitstellen, können von der Integration in Dragon Medical One 2023.2 ohne Änderungen profitieren.

Unterstützung für die Zuordnung von Textsteuerungen

Administratoren können Dragon Medical One nun so konfigurieren, dass nicht unterstützte Textsteuerungen als unterstützt erkannt werden; dies geschieht über die Dragon Medical One Konfigurationsdatei; wenn Sie in Ihrer Organisation die Zuordnung von Textsteuerungen nutzen, kontaktieren Sie bitte den Nuance Support.

Sprachbefehle für mehr Produktivität in Microsoft Office

Dragon Medical One unterstützt nun folgende Sprachbefehle für die Dokumentverwaltung in Microsoft Word:

- **neues Dokument**
- **Dokument speichern**
- **Dokument speichern als**
- **Dokument drucken**

Dragon Medical One unterstützt nun folgende Sprachbefehle für die E-Mail-Verwaltung in Microsoft Outlook:

- **Posteingang öffnen**
- **neue E-Mail**
- **E-Mail beantworten**
- **allen antworten**
- **E-Mail weiterleiten**

Dragon Medical One unterstützt nun folgende Sprachbefehle für die Kalenderverwaltung in Microsoft Outlook:

- **Kalender öffnen**
- **neuer Termin**
- **neue Besprechung**

Behobene Probleme

Allgemein

- Bei der Verwendung des Aufnahmemodus 'Drücken und halten' wird die Audioaufnahme bei Freigabe der Aufnahmetaste nun nicht mehr zu früh abgeschnitten und die letzten Wörter des Diktats werden nicht weniger genau erkannt. [SOD-42303]
- Wenn Sie in einem Dokument dokumentieren und das Diktierfenster öffnen, wird der Textcursor nun nicht mehr aus dem Originaldokument entfernt. [SOD-48759]
- Wenn Sie Text aus dem Diktierfenster in die Zielanwendung übertragen, enthält der übertragene Text bei Verwendung des formatierten Diktierfenstermodus nun nicht mehr die Textfarbenformatierung. [SOD-46641]
- Die Bezeichnungen im Bereich 'Mikrofontasten' des Fensters 'Optionen' sind nun nicht mehr abgeschnitten. [SOD-45711]
- Wenn beim Dokumentieren in das Diktierfenster die Option 'Nur-Text' eingerichtet ist, funktionieren die Sprachbefehle **rückgängig machen** und **wiederhol das** nun wie erwartet. [SOD-40283]
- Wenn Dragon Medical One minimiert ist, funktioniert die Übertragung von Text aus dem Diktierfenster in die Ziel-Textsteuerung nun wie erwartet. [SOD-35835]
- Beim Dokumentieren in einem minimierten Diktierfenster wird der Text nun nicht mehr in die Ziel-Textsteuerung, sondern in das Diktierfenster eingefügt. [SOD-40878]
- Wenn eine minimierte Dragon-Leiste wiederhergestellt wird, wird nun auch das aktive und minimierte Diktierfenster wiederhergestellt. [SOD-32859]
- Schritt-für-Schritt-Befehle, deren Schritt 'Text eingeben' Sonderzeichen enthält, für die 'Alt Gr' verwendet werden muss, werden nun ordnungsgemäß ausgeführt. [SOD-21667]
- Bei vorübergehender Nichtverfügbarkeit der Infrastruktur von Nuance Management Server wird Dragon Medical One nun ordnungsgemäß in den Resilienzmodus versetzt. [SOD-45692]

Anwendungsunterstützung

- In Epic Hyperspace resultiert das Drücken der F2-Taste oder das Drücken einer Nuance PowerMic Taste, die der F2-Taste zugeordnet ist, nun nicht mehr in einer falschen Cursorposition. [DMOCE-1426]
- Beim Dokumentieren in einem schwebenden Note-Fenster in Epic Hyperspace wird nun nicht mehr das Diktierfenster geöffnet. [SOD-46385]
- Wenn mit dem Sprachbefehl **streich das** ein Zeichen des Typs 'neuer Absatz' oder 'neue Zeile' gelöscht wird, wird der Text nach diesen Zeichen nun ordnungsgemäß in die vorige Zeile von Epic Hyperspace verschoben. [SOD-44117]
- Beim Diktieren in Notepad in Windows 11 Umgebungen wird das Diktierfenster nun nicht mehr geöffnet. [SOD-40795]

Bekannte Probleme

Im 2023.2 Release nicht enthaltene Funktionen

Anwendungsfälle und Funktionen, die nicht unterstützt werden

- Felder, die für das Diktieren am Cursor unterstützt werden, für eine vollständige Funktionalität aber simulierte Tastendrücke erfordern
- Basic Text Control mit URL-Unterstützung

Anwendungen und Typen der Textsteuerung, die nicht unterstützt werden

- Dragon Medical One Java Integration SDK
- Dragon Medical One .NET Integration SDK
- WPF
- TX30
- Delphi TRichEdit

VMware Horizon Agent 8

Wenn VMware Horizon Agent 8 installiert ist, kann es vorkommen, dass Dragon Medical One nach dem Schließen der Anwendung nicht mehr startet. Dieses Problem wurde mit dem Release von VMware Horizon 2111 (Horizon Agent 8.4) behoben.

Bildschirmschoner wird nicht angezeigt

Bei der Arbeit mit einem Gerät des Typs Philips SpeechMike oder Nuance PowerMic 4 wird der Bildschirmschoner nach der konfigurierten Zeit der Inaktivität nicht angezeigt, während die Aufnahme im Standby-Modus ist.

Um dieses Verhalten zu deaktivieren, drücken Sie die Linke-Maus-Taste und Touchpad-Taste auf dem Aufnahmegerät und halten Sie diese für fünf Sekunden gedrückt. Sobald die Firmware-Einstellung erfolgreich geändert wurde, bietet das Gerät visuelles sowie Audio-Feedback. Diese Einstellung wird auf dem Gerät gespeichert und muss auf jedem Gerät individuell geändert werden.

Dragon Medical One

Allgemein

- Wenn Text aus dem Diktierfenster in die gewünschte Textsteuerung übertragen wird, zeigt die Zielanwendung manchmal eine Fehlermeldung an, die besagt, dass der Vorgang nicht abgeschlossen werden kann, weil die Zwischenablage von einer anderen Anwendung verwendet wird. In diesem Fall können die Benutzer den Text in das Diktierfenster zurückrufen und versuchen, den Text noch einmal zu übertragen.
- Wenn auf einer virtuellen Maschine die Einstellungen 'General.EnableHandsFree' und 'General.StartInStandbyMode' im Abschnitt SoD.DefaultOptions der Dragon Medical One Konfigurationsdatei auf 'True' gesetzt werden, werden diese Einstellungen im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' nicht übernommen.
- Wenn bei der Arbeit in nicht unterstützten Anwendungen Basic Text Control aktiviert ist, wird beim Wechsel zu einer unterstützten Anwendung das Mikrofonsymbol nicht immer auf Full Text Control aktualisiert.
- Wenn bei der Arbeit mit dem Nuance PowerMic III in einer RDS-Umgebung das Gerät zuerst ab- und dann wieder angesteckt oder der RDS-Endpunkt gesperrt und wieder entsperrt wird, funktionieren die Mikrofontasten nicht mehr.
- Der Sprachbefehl **drück Tab** fügt keinen Tabulator im Diktierfenster ein, sondern verlagert den Fokus auf eine andere Textsteuerung.
- Wenn die Spracherkennung in einer Anwendung von Microsoft Word verankert ist, funktionieren folgende Sprachbefehle nicht, solange ein anderes Fenster den Fokus hat: **drück Leertaste, drück Tab, drück Eingabetaste, schneid das aus, kopier das, füg das ein**.

Diktat

- Wenn im Diktierfenster ein Sprachbefehl für die Auswahl verwendet wird, nachdem es automatisch geöffnet wurde, wird der Cursorfokus von der ursprünglichen, nicht unterstützten Anwendung entfernt.
- Wenn das Diktierfenster geöffnet und die Option 'Sprachfokus verankern, wenn die Aufnahme startet' im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' aktiviert ist, wird beim Setzen des Cursors in eine unterstützte Textsteuerung und Starten der Aufnahme das Diktierfenster nicht beim ersten Versuch geschlossen und die Benutzeroberfläche von Dragon Medical One zeigt den geänderten Aufnahmestatus erst nach mehreren Sekunden an.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Formatierungsbefehle nicht unterstützt.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Befehle **rückgängig machen** und **wiederhol das** nicht unterstützt.
- Wenn Benutzer in ein Bearbeitungssteuerelement diktieren und die Anwendung des Bearbeitungssteuerelements beenden, wird der verbleibende Teil des Diktats in falscher Reihenfolge ins Diktierfenster geschrieben.
- Wenn über einen Text diktiert wird, der Aufzählungszeichen enthält, wird der Cursor nicht am Ende des neu diktierten Texts positioniert.

Formatierte AutoTexte

- Beim Einfügen eines formatierten AutoTexts mit Tabelle im Diktierfenster wird der Cursor nicht am Ende des AutoTexts positioniert.
- Wenn ein formatierter AutoText aus dem Diktierfenster zu Microsoft Word oder in eine Google Chrome/Microsoft Edge Textsteuerung übertragen wird, wird der übertragene Text schwarz unterlegt.
- Wenn der Sprachbefehl **Standardwerte übernehmen** in einem formatierten AutoText verwendet wird, geht die Formatierung des AutoTexts verloren.
- Wenn ein formatierter AutoText im Fenster 'AutoTexte verwalten' bearbeitet wird, geht die Formatierung des AutoTexts verloren.
- Beim Einfügen eines formatierten AutoTexts, der ein großes Bild enthält, bemerken Benutzer möglicherweise eine Verzögerung.

[\[-\] Dragon Medical One 2022.3 Service Release 1](#)

Dragon Medical One 2022.3 Service Release 1

Wichtige Informationen

Mit Microsoft Edge WebView2 den Inhalt des Fensters für die Personalisierung und Hilfe anzeigen

Dragon Medical One verwendet nun Microsoft Edge WebView2. Damit können im Fenster für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One komplexere Inhalte angezeigt und einfacher genutzt werden. Um von dieser Verbesserung zu profitieren, müssen Sie die Runtime-Komponente von Microsoft Edge WebView2 für jene Maschinen bereitstellen, die Dragon Medical One hosten. Wenn die Bereitstellung nicht erfolgt, hat das keinen Einfluss auf die Kernfunktionalität von Dragon Medical One; es beeinträchtigt jedoch möglicherweise die Erfahrung von Endbenutzern, die mit den Inhalten des Fensters für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One interagieren. Um Microsoft Edge WebView2 für Maschinen bereitzustellen, die Dragon Medical One hosten, installieren Sie die Komponente "Evergreen eigenständig" von Microsoft Edge WebView2; weitere Informationen erhalten Sie unter [Webview2 - Microsoft Edge Developer](#).

Microsoft Edge WebView2 in Citrix-Umgebungen bereitstellen

Derzeit treten in manchen Citrix-Umgebungen Probleme auf, die dazu führen können, dass der Runtime-Prozess von Microsoft Edge WebView2 nicht erwartungsgemäß funktioniert. In Folge wird das Fenster für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One nicht richtig angezeigt; manchmal wird die Anzeige des Fensters beendet und eine für die Endbenutzer sichtbare Nachricht angezeigt. Um das Problem zu umgehen, können Sie die Konfiguration von Citrix ändern, indem Sie die Citrix-Funktion der Special Folder Redirection (SfrHook) für den Runtime-Prozess von Microsoft Edge WebView2 deaktivieren. Dafür fügen Sie die folgenden Registrierungsschlüssel zur Konfiguration der Citrix-Umgebung hinzu:

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Citrix\CtxHook\AppInit_DLLs\SfrHook\msedgewebview2.exe]  
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\WOW6432Node\Citrix\CtxHook\AppInit_DLLs\SfrHook\msedgewebview2.exe]
```

Informationen zu den Registrierungsschlüsseln erhalten Sie unter (derzeit nicht in Deutsch verfügbar): [How to Disable Citrix API Hooks on a Per-application Basis](#)

Änderungen bei den Standardeinstellungen für die virtuellen Citrix-Kanäle

Beginnend mit Citrix Virtual Apps and Desktops 2109 ist die Richtlinieneinstellung 'Positivliste für virtuelle Kanäle' standardmäßig aktiviert.

Das bedeutet, dass die Nuance-eigenen virtuellen Kanäle mit der Standardkonfiguration nicht mehr länger funktionieren. Die Richtlinieneinstellung für virtuelle Kanäle muss deaktiviert werden, damit wieder alle virtuellen Kanäle zugelassen sind (bevorzugte Vorgangsweise); alternativ muss sie so konfiguriert werden, dass die virtuellen Kanäle von Nuance verwendet werden können. Weitere Informationen enthält die Anleitung für die Bereitstellung und Konfiguration der Nuance Citrix Extension, die im Paket der Nuance Virtual Extensions enthalten ist; alternativ kontaktieren Sie bitte den Nuance Technical Support.

Tastenerstützung für Olympus-Geräte

Beginnend mit Dragon Medical One 2022.3 Service Release 1 werden die Mikrofontasten von Olympus-Geräten nicht mehr unterstützt; Endbenutzer können die Mikrofongeräte von Olympus auch weiterhin für die Audioeingabe nutzen.

Verbesserungen

Epic Hyperdrive

Das Autorisierungsmodul wurde aktualisiert, um dem neuesten von Epic Hyperdrive definierten Standard zu entsprechen.

Epic Hyperspace

Behobene Probleme

Allgemein

- Beim Schließen des Fensters 'Optionen' in Dragon Medical One fordert Dragon Medical One die Benutzer nun nicht mehr auf, ihre Änderungen zu speichern, obwohl keine Änderungen vorgenommen wurden. [SOD-42749, SOD-42664]
- Bei Änderungen im Fenster 'Optionen' wird das ausgewählte Mikrofon nun nicht mehr auf das frühere Gerät zurückgesetzt. [SOD-38955]
- Wenn Benutzer Änderungen für die Optionen übernehmen und sich dann umgehend von Dragon Medical One ab- bzw. wieder anmelden, setzt Dragon Medical One die Änderungen an den Optionen der Endbenutzer nun nicht mehr zurück. [SOD-42471]
- Die Benutzer können nun Schritt-für-Schritt-Befehle auf Gruppen-, Standort- und Organisationsebene zu Tastenkürzeln und Mikrofontasten zuweisen. [SOD-42160]
- Wenn Dragon Medical One nach Verwendung des Korrekturmenüs beendet wird, werden nun alle Vorgänge ordnungsgemäß abgeschlossen. [SOD-44828]
- Dragon Medical One wurde zuweilen unerwartet beendet; dieses Problem wurde behandelt. [SOD-42922]
- Dragon Medical One zeigt nun nicht mehr den Anmeldedialog an, wenn Dragon Medical One über die Befehlszeile gestartet wird und nur Nuance PowerMic Mobile als Gerät für die Audio-Eingabe verfügbar ist. [SOD-42161]
- Die Benutzer können nun mit dem Korrekturmenü interagieren, wenn es in einer Sitzung mit Dragon Medical One das erste Mal geöffnet wird. [SOD-42121]
- Dragon Medical One zeigt nun in der Titelleiste des Fensters für die Personalisierung und Hilfe von Dragon Medical One das richtige Anwendungssymbol an. [SOD-42038]
- Die Benutzer können nun einen AutoText erstellen, indem sie **mach das zum AutoText** sagen, wenn der Dialog 'AutoTexte verwalten' bereits geöffnet ist. [SOD-40489]
- Dragon Medical One wird nun ordnungsgemäß heruntergefahren, wenn es beendet wird, nachdem der Endbenutzer aufgrund von Inaktivität von Dragon Medical One abgemeldet wurde. [SOD-40322]
- Der Mauscursor reagiert nun nicht mehr langsamer oder gar nicht, wenn Dragon Medical One für die automatische Abmeldung von Endbenutzern konfiguriert wurde. [SOD-38668]

Anwendungsunterstützung

- Beim Dokumentieren in webbasierten Anwendungen oder Textsteuerungen wurde mitunter eine JavaScript-Fehlermeldung angezeigt; dieses Problem wurde behandelt. [SOD-44712]
- Bei der Dokumentation in eine in SAP eingebettete Anwendung von Microsoft Word wird die Eingabeposition nicht mehr willkürlich verschoben. [SOD-23277]
- Beim Navigieren zum Epic Hyperspace Report Viewer löst Dragon Medical One nun nicht mehr den verankerten Sprachfokus. [SOD-44681]
- Die Benutzer können nun mit Schritt-für-Schritt-Befehlen arbeiten, die als Teil ihrer Schritte Dialoge in Epic Hyperspace schließen. [SOD-40020]
- Die Benutzer können nun den Befehl **streich das** für die erste in Cerner PowerNote Textsteuerungen dokumentierte Wortgruppe verwenden. [SOD-40324]

Bekannte Probleme

Im 2022.3 Service Release 1 Release nicht enthaltene Funktionen

Anwendungsfälle und Funktionen, die nicht unterstützt werden

- Felder, die für das Diktieren am Cursor unterstützt werden, für eine vollständige Funktionalität aber simulierte Tastendrucke erfordern
- Konformität mit Abschnitt 508 des Rehabilitation Act (USA)
- Zuordnung von Textsteuerungen
- Basic Text Control mit URL-Unterstützung

Anwendungen und Typen der Textsteuerung, die nicht unterstützt werden

- Dragon Medical One Java Integration SDK
- Dragon Medical One .NET Integration SDK
- WPF

- TX30

VMware Horizon Agent 8

Wenn VMware Horizon Agent 8 installiert ist, kann es vorkommen, dass Dragon Medical One nach dem Schließen der Anwendung nicht mehr startet. Dieses Problem wurde mit dem Release von VMware Horizon 2111 (Horizon Agent 8.4) behoben.

Bildschirmschoner wird nicht angezeigt

Bei der Arbeit mit einem Gerät des Typs Philips SpeechMike oder Nuance PowerMic 4 wird der Bildschirmschoner nicht angezeigt, obwohl die konfigurierte Zeit der Inaktivität vorbei und die Aufnahme im Standby-Modus ist.

Um dieses Verhalten zu deaktivieren, drücken Sie die Linke-Maus-Taste und Touchpad-Taste auf dem Aufnahmegerät und halten Sie diese für fünf Sekunden gedrückt. Sobald die Firmware-Einstellung erfolgreich geändert wurde, bietet das Gerät visuelles sowie Audio-Feedback. Diese Einstellung wird auf dem Gerät gespeichert und muss auf jedem Gerät individuell geändert werden.

Dragon Medical One

Allgemein

- Wenn Text aus dem Diktierfenster in die gewünschte Textsteuerung übertragen wird, zeigt die Zielanwendung manchmal eine Fehlermeldung an, die besagt, dass der Vorgang nicht abgeschlossen werden kann, weil die Zwischenablage von einer anderen Anwendung verwendet wird. In diesem Fall können die Benutzer den Text in das Diktierfenster zurückrufen und versuchen, den Text noch einmal zu übertragen.
- Wenn auf einer virtuellen Maschine die Einstellungen 'General.EnableHandsFree' und 'General.StartInStandbyMode' im Bereich SoD.DefaultOptions der Dragon Medical One Konfigurationsdatei auf 'True' gesetzt werden, werden diese Einstellungen im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' nicht übernommen.
- Wenn bei der Arbeit in nicht unterstützten Anwendungen Basic Text Control aktiviert ist, wird beim Wechsel zu einer unterstützten Anwendung das Mikrofonsymbol nicht immer auf Full Text Control aktualisiert.
- Wenn bei der Arbeit mit dem Nuance PowerMic III in einer RDS-Umgebung das Gerät zuerst ab- und dann wieder angesteckt oder der RDS-Endpunkt gesperrt und wieder entsperrt wird, funktionieren die Mikrofontasten nicht mehr.
- Der Sprachbefehl **drück Tab** fügt keinen Tabulator im Diktierfenster ein, sondern verlagert den Fokus auf eine andere Textsteuerung.
- Wenn die Spracherkennung in einer Anwendung von Microsoft Word verankert ist, funktionieren folgende Sprachbefehle nicht, solange ein anderes Fenster den Fokus hat: **drück Leertaste**, **drück Tab**, **drück Eingabetaste**, **schneid das aus**, **kopier das**, **füg das ein**.

Diktat

- Wenn das Diktierfenster geöffnet und die Option 'Sprachfokus verankern, wenn die Aufnahme startet' im Bereich 'Allgemein' des Dialogfensters 'Optionen' aktiviert ist, wird beim Setzen des Cursors in eine unterstützte Textsteuerung und Starten der Aufnahme das Diktierfenster nicht beim ersten Versuch geschlossen und die Benutzeroberfläche von Dragon Medical One zeigt den geänderten Aufnahmestatus erst nach mehreren Sekunden an.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Formatierungsbefehle nicht unterstützt.
- Beim Diktieren in Anwendungen von Google Chrome oder Microsoft Edge werden die Befehle **rückgängig machen** und **wiederhol das** nicht unterstützt.
- Wenn Benutzer in ein Bearbeitungssteuerelement diktieren und die Anwendung des Bearbeitungssteuerelements beenden, wird der verbleibende Teil des Diktats in falscher Reihenfolge ins Diktierfenster geschrieben.